

Wie können wir helfen? - in Zeiten von Covid 19



Leseklub Haidwaldschule: In einer Kurzaktion in der letzten Ferienwoche wurden die Wände im Leseklubraum auf Vordermann gebracht. Dank einer guten Idee von Hausmeister Heidemann („Zauberschwamm“) konnte auf einen Neuanstrich verzichtet und Geld und Zeit gespart werden. Von der bestellten Grundausstattung ist inzwischen das Sofa eingetroffen. Sobald der Rest geliefert ist, folgen die nächsten Schritte, um spätestens nach den Herbstferien den Leseklub für die kleinen Leseratten zu eröffnen.

Bei Fragen oder Interesse kontaktieren Sie bitte: Frau D. Tröger troeger_dorothea@web.de, oder Frau S. Max silke.max@gmx.net. Weitere Informationen finden Sie unter www.lesesclubs.de.

Lebensmittelverteilung im Jugendhaus in Maxdorf

Die Lebensmittelversorgung durch die Ludwigshafener Tafel findet in einem 14-tägigen Rhythmus statt, z.B. Dienstag, der 18.08. und am 01. September. Der Unkostenbeitrag für die Tafel beträgt 2€. Ein Berechtigungsschein ist erforderlich. Alle Auskünfte hierzu erteilt der Fachbereich 3 im Rathaus Maxdorf. Erreichbar auch unter der Telefon Nr. 06237-4010



Kleiderstube Lamsheim

Die Kleiderstube Lamsheim öffnet ab dem 11. August wieder ohne Voranmeldung. Da sich in den Räumen max 2 Personen aus einem Haushalt aufhalten dürfen, haben wir die Öffnungszeiten auf 2 Std ausgeweitet, 15–17 Uhr. Öffnungszeiten: Kleiderstube Verkauf Dienstag, 15–17 Uhr: 25. August. Wir können weiterhin leider keine Kleidung annehmen. Die Fahrradwerkstatt öffnet wieder Mitte Sept. Kontakt: kleiderstube@fh-lh.de. Maulbeerweg 1 Kleiderstube und Fahrradwerkstatt sind eine von Ehrenamtlichen getragene Einrichtung der VG Lamsheim-Heßheim in Zusammenarbeit mit dem NetzwerkHilfe. Der Erlös kommt gemeinnützigen Einrichtungen und Projekten zu Gute.

1.000 – in Worten: tausend ! –

Mehr als tausend Nasen-Mundschutz-Masken sind inzwischen „von Hand gerollt“ und wir nähen weiter. Eigentlich würden wir das Ereignis, unsere Näherinnen und das Ergebnis feiern,



aber dazu lässt uns das Virus auch noch später Zeit. Fest steht, dass wir noch länger mit der Pandemie zu tun haben werden und ein selbstgenähter Schutz sieht nicht nur besser aus, er landet auch nicht so schnell auf der Straße oder im Müll. Mit der richtigen Wäsche ist er wiederverwendbar – Tipps dazu, wie Sie die DIY-Masken (Do-It-Yourself) selber nähen, o. wenn Sie helfen wollen: U. Mertsch (di-ul-mertsch@t-online.de)

Fahrradscheune: Prot. Christuskirche Maxdorf Öffnungszeiten: Sa, 10-12 Uhr (nicht in Schulferien oder an langen Wochenenden); Gemeindehaus, Kirchenstraße 2, Maxdorf. Weitere Infos unter „Kirchliche Nachrichten“ – oder im Pfarramt Maxdorf, 06237/7844.